

theodor heuss stiftung
zur Förderung der politischen Bildung und Kultur
in Deutschland und Europa

Eine Theodor Heuss Medaille für das Jahr 2014
wird der Organisation

Live Music Now e. V.

für ihr vorbildliches bürgerschaftliches Engagement,
durch welches sie eine gezielte Nachwuchsförderung
mit dem Prinzip »Musik heilt. Musik tröstet. Musik
bringt Freude.« in Einklang bringt, zuerkannt.

Die Organisation Live Music Now (LMN) wurde im Jahre
1977 in Großbritannien von Yehudi Menuhin gegründet.
Seit 1992 tragen die gemeinnützigen Vereine YEHUDI
MENUHIN Live Musiv Now das große Erbe des weltbe-
rühmten Geigers auch im deutschsprachigen Raum er-
folgreich weiter. In München wurde der erste deutsche
Verein gegründet, insgesamt folgten bislang achtzehn
weitere. Bis zum Jahr 2012 förderten die deutschen
LMN-Vereine 1.558 Musiker und organisierten innerhalb
eines Jahres 1.937 Konzerte an 1.280 Spielstätten.

Yehudi Menuhin verstand Musik nicht nur als Kunst,
sondern als Beitrag zu einer besseren Gesellschaft.
Der weltberühmte Geiger war überzeugt, dass mit Kon-
zerten Brücken zu sozial Schwachen, Sterbenden, Behin-
derten und Gefängnisinsassen gebaut werden können.
Ein Konzert nicht nur als Zugang zur Welt, sondern auch
als Therapie und Genuss für Menschen, die aufgrund
ihrer Lebensumstände nicht zu Musikaufführungen gehen
können. Es ist ein Konzept, auf dem LMN noch heute basiert.
Alle Vereinsmitglieder der Organisation Live Music Now e. V.
arbeiten ehrenamtlich. LMN ermöglicht seine Konzerte
durch die stipendiarische Förderung junger Talente, denen
sie somit zugleich die Gelegenheit geben, wichtige Erfah-
rungen für ihre spätere Karriere zu sammeln.

Die Vereine von Live Music Now e. V. erhalten eine
Theodor Heuss Medaille, da es ihnen auf eine heraus-
ragende Art und Weise gelingt, die Förderung des musi-
kalischen Nachwuchses mit einem vorbildlichen sozialen
Engagement für gesellschaftlich Benachteiligte zu ver-
binden.

Stuttgart, den 12. April 2014



Prof. Dr. Ludwig Theodor Heuss
Vorsitzender des Vorstands



Prof. Dr. Gesine Schwan
Vorsitzende des Kuratoriums